



Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg

INSTITUT FÜR BILDUNGSWISSENSCHAFT

Modulhandbuch für das Bildungswissenschaftliche Begleitstudium im Lehramtsstudiengang

Übersicht:

Hochschule:	Ruprecht-Karls-Universität Heidelberg
Institut:	Institut für Bildungswissenschaft
Art des Studiengangs:	Lehramtsstudiengang
Abschluss:	1. Staatsexamen
Regelstudienzeit:	10 Semester
Anzahl der LP:	18
Beginn:	Wintersemester 2010/11

Ziel des Bildungswissenschaftlichen Begleitstudiums:

Die Studienabsolventinnen und -absolventen verfügen über grundlegende Kompetenzen in Schulpädagogik und Pädagogischer Psychologie. Fundiertes wissenschaftliches Wissen in den genannten Bereichen der ersten Phase der Lehrerbildung ist die Basis für die zweite Phase an den Staatlichen Seminaren sowie für die anschließende Phase der Berufsausübung, in der die erworbenen wissenschaftlichen Kompetenzen im Sinne des lebenslangen Lernens praxisbezogen und kontinuierlich weiterentwickelt werden. Dieser Praxisbezug ermöglicht es, die erworbenen Kompetenzen im Unterricht schülerbezogen einzusetzen. Ziel des Studiums ist es, die pädagogischen Grundlagen für den zum zweiten Staatsexamen führenden Vorbereitungsdienst für das höhere Lehramt zu schaffen..

Zielgruppe des Bildungswissenschaftlichen Begleitstudiums

Das Studienangebot richtet sich an alle Lehramtsstudierende der Universität Heidelberg, die in Baden-Württemberg den Lehramtsstudiengang absolvieren.

Inhalte des Lehramtsstudiengangs

Die Inhalte des bildungswissenschaftlichen Begleitstudiums richten sich an den schulischen Arbeitsfeldern aus und fokussieren das Lehren und Lernen in unterrichtlichen Settings und die bildungstheoretische wie bildungshistorische Grundlagen der Lehrprofessionalität in der Organisation der Schule.

Modulübersicht

Nr.	Modultitel	LP
Modul 1	Einführung in die Schulpädagogik und in die Pädagogische Psychologie	6
Modul 2	Bildungstheoretische und historische Grundlagen der Lehrerprofessionalität in der Organisation Schule	4
Modul 3	Lehren, Lernen, Unterricht	8

Modul 1**Einführung in die Schulpädagogik und in die Pädagogische Psychologie****Verantwortlich:**

Prof. Dr. Buhl / Prof. Dr. Spinath

Turnus:

2x im akademischen Jahr

Semesterzuordnung

1-2

Voraussetzungen:

Keine

Kompetenzen:

- Kennen Konzepte der Entwicklung von Schule im gesellschaftlichen Umfeld
- Kennen für den Lehrberuf grundlegende Bildungstheorien
- Kennen schulgeschichtliche Entwicklungsprozesse
- Können pädagogische Praxis vor dem Hintergrund erziehungswissenschaftlicher Theorie reflektieren und beurteilen
- Kennen grundlegende Konzepte der Entwicklung und des Lernens
- Kennen traditionelle und neuere Konzepte der Lernstandserhebung und der Leistungsbeurteilung

Inhalt:

- Ausgewählte bildungstheoretische Ansätze
- Forschungsergebnisse zur Unterrichtsqualität
- Entwicklungs-, motivations- und lernpsychologische sowie geschlechtsspezifische Grundlagen des Lernens und Lehrens
- Grundlagen der pädagogisch-psychologischen Diagnostik, Lernentwicklung, Lernförderung
- Funktionen, Formen und Qualitätskriterien schulischer Leistungsbeurteilung
- Ausgewählte Unterrichts- und Schulkonzepte

**Zugehörige
Veranstaltungen:**

Vorlesung, ggf. Tutorium

Workload:

180 h

Leistungspunkte:

6

Modul 2	Bildungstheoretische und historische Grundlagen und Lehrerprofessionalität in der Organisation Schule
Verantwortlich:	Dr. Sutter / Dr. Gerstner
Turnus:	mindestens 1x im akademischen Jahr
Semesterzuordnung:	2-6
Voraussetzungen:	erfolgreicher Abschluss Modul 1
Kompetenzen:	<ul style="list-style-type: none"> - Kennen schultheoretische Konzepte und die Funktion von Bildungsinstitutionen im gesellschaftlichen Kontext - Kennen für den Lehrberuf grundlegende Bildungstheorien, - Kennen schulgeschichtliche Entwicklungsprozesse, - Können pädagogische Praxis vor dem Hintergrund erziehungswissenschaftlicher Theorie reflektieren und beurteilen - Kennen das Spektrum der Tätigkeiten und ihrer spezifischen Anforderungen und Belastungen im Lehrberuf, - Kennen grundlegende Aspekte schulischer Kommunikation und Interaktion sowie ihrer strukturellen Bedingungen, - Kennen schultheoretische Konzepte und die Funktionen von Schule im gesellschaftlichen Kontext
Inhalt:	<ul style="list-style-type: none"> - Grundfragen von Entwicklungs- und Sozialisationstheorien - Ausgewählte bildungstheoretische Ansätze - Anthropologische und sozialisationstheoretische Grundlagen - Ausgewählte Unterrichts- und Schulkonzepte - Schule als soziales System - Gestaltung von Bildungs- und Erziehungsprozessen - Berufsbiografische Entwicklung im Arbeitsfeld Schule - Konzepte der Beschreibung und Analyse von Kommunikation und Interaktion - Theorie der Schule, äußere Differenzierung, Schulformen und Schularten in historischer und international vergleichender Perspektive, Fragestellungen und Methoden der Schul- und Unterrichtsforschung
Zugehörige Veranstaltungen:	Seminare
Workload:	120 h
Leistungspunkte:	4

Modul 3

Lehren, Lernen, Unterricht

Verantwortlich:

Prof. Dr. Hertel / Prof. Dr. Buhl

Turnus:

mindestens 1x im akademischen Jahr

Semesterzuordnung

6-9

Voraussetzungen:

erfolgreicher Abschluss Modul 1

Kompetenzen:

- Kennen zentrale Aspekte der allgemeinen Didaktik und Unterrichtsmethodik,
- Können Unterricht systematisch beobachten, analysieren und in seiner Komplexität mithilfe von Fachbegriffen beschreiben,
- Kennen grundlegende Konzepte der Entwicklung und des Lernens,
- Kennen traditionelle und neuere Konzepte der Lernstandserhebung und der Leistungsbeurteilung,

Inhalt:

- Grundbegriffe der Didaktik und Methodik, didaktische Modelle und Prinzipien, Unterrichtsmethoden, Formen der inneren Differenzierung
- Forschungsergebnisse zur Unterrichtsqualität
- Entwicklungs- und sozialisationstheoretische Grundlagen des Lernens und Lehrens
- Grundlagen der pädagogisch-psychologischen Diagnostik, Lernentwicklung, Lernförderung
- Funktionen, Formen und Qualitätskriterien schulischer Leistungsbeurteilung

Zugehörige

Veranstaltungen:

Seminare

Workload:

240 h

Leistungspunkte:

8